Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.

Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 166 (1986)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Geodätische Kommission

Autor: Kahle, Hans-Gert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Geodätische Kommission

Tagungen

Am 12./13. September 1986 konnte die Schweizerische Geodätische Kommission ihr 125jähriges Bestehen feiern. Da die Abteilung für Kulturtechnik und Vermessung der ETH Zürich im gleichen Jahr ihr 100-Jahr-Jubiläum begehen konnte, wurden beide Anlässe in einem gemeinsamen wissenschaftlichen Symposium in der ETH Zürich begangen. Den Festvortrag "Bedeutung geodätischer Raumverfahren für die Landesvermessung und Geodynamik" hielt Prof. Dr. R. Sigl, München. Am Nachmittag wurden die folgenden geodätischen Fachvorträge gehalten: Prof. Dr. H.-G. Kahle, "Beitrag der Geodäsie zur aktuellen Geodynamik", Direktor F. Jeanrichard, "L'état actuel de la recherche sur les mouvements récents de la croûte terrestre en Suisse", PD Dr. I. Bauersima, "Satellitengeodäsie im Dienste der globalen Geodynamik". Die Tagung fand mit Exkursionen auf den Rigi und nach Bern/Zimmerwald am Samstag ihren Abschluss. Eine gemeinsame Ausstellung unter dem Motto "Strukturen und Lebensraum" in der ETH Zürich fand noch längere Zeit im Zentrum und auf dem Hönggerberg lebhaftes Interesse.

Forschungsprojekte

Nationales Forschungsprogramm 20 (NFP 20)

Im Rahmen des NFP 20 "Geologische Tiefenstruktur der Schweiz" ist ein gemeinsames Geodäsieprojekt aufgestellt worden, das am 1. Juni 1986 bewilligt worden ist. Im Juni sind darauf Messungen mit der automatischen Zenitkamera auf der sog. Osttraverse begonnen worden, wo in 30 Stationen die astronomische Länge und Breite zur Ermittlung der Lotabweichung bestimmt worden sind. Auf der Westtraverse sind Messpunkte für die zukünftigen Messungen längs der Linie Visp-Zermatt rekognosziert worden.

Global Positioning System (GPS)

Das für Messungen mit verschiedenen GPS-Empfängern eingerichtete Testnetz Turtmann im Wallis ist vom Bundesamt für Landestopographie (L+T) in Zusammenarbeit mit mehreren anderen Institutionen mit modernsten Geräten terrestrisch vermessen worden (elektronische Theodolite Kern E2 und Wild T2000S, elektronischer Präzisionsdistanzmesser Kern ME 5000, Zweifarben-Distanzmesser Terrameter des CERN). Dazu kam noch ein Präzisionsnivellement im Tal, ferner astronomische Längen- und Breitenbestimmungen mit der automatischen Zenitkamera für die Bestimmung der Lotabweichung in den Netzpunkten und die Befliegung der Messstrecken zur Ermittlung der meteorologischen Daten für die genaue Reduktion der elektronischen Distanzmessungen.

In einer weiteren GPS-Testkampagne konnten nun einige Geräte von Trimble und von Wild-Magnavox (WM101) eingesetzt werden. Erste Vergleiche mit dem terrestrischen Netz sind sehr ermutigend ausgefallen.

Satelliten-Beobachtungsstation-Zimmerwald

Da die GPS-Satelliten heute noch keine ideale Konfiguration aufweisen, nahm das Astronomische Institut der Universität Bern (AIUB) die zweite Phase der Hardware-Entwicklung für die optoelektronische Bilderfassung in Angriff.

Die Laser-Station wirkte von März bis Oktober als permanente Station am WEGENER-MEDLAS-Projekt zur Plattentektonik im Mittelmeer-raum mit. Sie konnte zudem fast vom Start weg den neuen japanischen Lasersatelliten AJISAI beobachten.

Daneben beteiligte sich das IAUB wiederum massgebend an der Auswertung internationaler GPS-Kampagnen, unter anderem der Island-Kampagne von 1986, nachdem die Software für die Auswertung der Phasenmessungen nochmals erweitert worden war.

Publikationen

- 125 Jahre Schweizerische Geodätische Kommission. Sonderheft der Zeitschrift "Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik", 84. Jg., August 1986.
- Emile Klingelé: Les levés aéromagnetiques de la Suisse. Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz, 37. Band.
- Irene Bauer, Alain Geiger: Lokale Schwerefeldbestimmung und gravimetrische Modellrechnungen im Satelliten (GPS)-Testnetz "Turtmann" (Wallis). Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz, 38. Band.
- Protokoll der 135. und 136. Sitzung der SGK, 1986.

Internationale Beziehungen

Neben der Mitwirkung im Exekutivkomitee sowie in zahlreichen Kommissionen, Subkommissionen und Spezialstudiengruppen der internationalen Assoziation für Geodäsie (IAG) ermöglicht die aktive Mitarbeit an verschiedenen internationalen Projekten wertvolle internationale Kontakte. Namentlich erwähnt seien die Projekte WEGENER-MEDLAS, MERIT/COTES sowie der im Aufbau begriffene neue International Earth Rotation Service (IERS), ferner das vor dem Abschluss stehende RETrig.

Ausbildung, Koordination und Information

Der wissenschaftliche Teil der Kommissionssitzungen wird jeweils öffentlich durchgeführt, wobei im Berichtsjahr folgende Themen zur Sprache kamen: im Frühjahr von Herrn Prof. Dr. H. Matthias: "Bedeutung und Konstruktion von Kovarianzen in der Messtechnik", im Herbst von Herrn Dr. H. Aeschlimann und Mitarbeitern: "Präzisionsdistanzmessung".

Administrative Tätigkeit

Die 136. Sitzung der SGK fand am 12. Mai 1986 in der ETH Zürich,

die 137. Sitzung am 17. November 1986 in Aarau statt. Am 16. April 1986 erwies sich zudem eine ausserordentliche Sitzung als notwendig, um die Konsequenzen aus der Integration der Geologischen Landesaufnahme in die Bundesverwaltung zu ziehen. Die Aussprache zeigte, dass bei dieser neuen Situation für die Geodäsie nichts gegen einen Verbleib als Kommission der SNG spricht. Aufgrund der darauf erfolgten Zusicherungen der SNG beschloss dann die Kommission einstimmig, als Kommission bei der SNG zu bleiben und ihre Tätigkeit entsprechend dem im Mai 1986 eingereichten Positionspapier in diesem Rahmen weiterzuführen.

Der Präsident: Prof. Hans-Gert Kahle

Schweizerische Geographische Kommission

Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen

Die SGgK konnte folgende Veranstaltungen unterstützen:

- "Développement rural en Afrique subsaharienne" durchgeführt als internationales Symposium am 14./15. November 1986 in Neuenburg. Thema: "Analyse du développement rural dans le Tiers Monde en liaison avec les modifications récentes dans le secteur de l'agriculture". Leitung: Prof. Dr. F. Chiffelle, Neuenburg. Publikation der Ergebnisse: 1987 in Band 31 des "Bulletin de la Société neuchâteloise de Géographie".
- "Raumbeobachtung eine Chance für die Geographie", durchgeführt als Symposium von der Schweiz. Gesellschaft für Angewandte Geographie (SGAG) am 28./29. November 1986 in Einsiedeln. Leitung: Dr. G. Thélin, Bern. Publikation 1987 in Vorbereitung.
- "Probleme des Einsatzes der Fernerkundung in der landschaftsökologischen Methodik mit Beispielen aus verschiedenen Klimazonen", durchgeführt als 12. Basler Geomethodisches Kolloquium vom 4./5. Dezember 1986. Leitung: Prof. H. Leser, Basel. Publikation in Geomethodica 13, 1987/88.

Publikationen

Fachzeitschriften

- Die Ergebnisse des 11. Basler Geomethodischen Kolloquiums wurden gedruckt in: Geomethodica, Band 12, 1986/87.
- Die Ergebnisse des Symposiums "Géographie agricole et développement rural en Afrique" werden gedruckt in Band 31 des "Bulletin de la Société neuchâteloise de Géographie".
- Die Zwischenergebnisse des Schweizerischen Geographentages vom 2./3. Mai 1986 in Bern wurden publiziert unter dem Titel "Die Rolle der Geographie in der Gesellschaft" in: Geographica Helvetica 41/1986, Heft 3, S. 126-159.